

Unterzeichner:
Joachim Baum

Windelsbleicher Str. 10
33647 Bielefeld

Baum, Windelsbleicher Str. 10 D-33647 Bielefeld

Armin Laschet
Staatskanzlei NRW
Stadtchor 1

40190 Düsseldorf

Tel. 0521-4329910
Fax: 0521-4329911
jockel@u-a-i.de

Datum: 03.05.2020

internetöffentlich

Nur per Fax: 0211-837-01
und Email: poststelle@stk.nrw.de

Case-Cluster-Study: Nicht trappeln, sondern trutzen!

Sehr geehrter Herr Ministerpräsident Armin Laschet!

Sie sind der von Dr. Hendrik Streeck initiierten Studie besonders nah, förderten sie und warfen die hohen gesellschaftlichen Kosten einschneidender Maßnahmen sehr früh in die politische Diskussion. Ihr Bemühen um möglichst einvernehmliche Lösungen erscheint nach geradezu auffallend.

Ich unterstelle Ihnen, dass Sie diesen guten Richtungsentscheid (auch) aufgrund Ihres informativen Vorsprungs trafen. Dieser Vorsprung ist jedoch auf Seiten des tatsächlichen Wissens unlängst auf Null zusammengeschmolzen. Die Heinsberg-Studie kann nicht mehr ans Licht bringen, als der Wirklichkeit entspricht - das Wissen über diese überall vorhandene Wirklichkeit aber bahnte sich unlängst auch an anderen Stellen den Weg.

Was nun noch als in Ihrer Hand liegend verbleibt ist ein Einfluss auf die Geschwindigkeit der Anerkennung dieses Wissens.

Deshalb fordere ich Sie auf, jetzt keine weitere Verzögerung mehr zu verantworten und der bundesweiten Panikmache - basierend auf Lobbyarbeit, Korruption, Zensur und Gruppenzwang in Nordrheinwestfalen etwas entgegenzusetzen: Die ehrliche und ausgewogene wissenschaftliche mediale Diskussion auf breiter Front. Allein 120 honorige Experten¹ - weit überwiegend vollkommen unverdächtig, radikal oder spinnert zu sein - erkannten, dass am offiziellen Narrativ etwas nicht stimmt und meldeten sich eigeninitiativ zu Wort.

Wir Informierten hören von oben wie um ein angeblich verantwortliches Handeln über den richtigen Kurses gerungen wird. Man dürfe nicht eine Sekunde nachlassen, quasi auch niemals das Steuerrad aus der Hand lassen. Dabei ist das Schiff, das einmal Rechtsstaat hieß, schon längst auf Sand gelaufen und sein Ruder hängt in der Luft. Im Mai ist die Welle vorbei, weil Corona stets saisonal auftritt. Die Mundschutze sind gesundheitsschädlich und mir ist es unerträglich, in Erste-Hilfe-Anleitungen zu lesen, dass man Bewusstlose ohne Beatmung ihr sauerstoffloses Blut per Herzdruckmassage im Kreis herum pumpen soll. Die glockenförmigen Kurven, die um jeden Preis geflattet werden mussten, kommen schon im mathematischen Modell nicht ohne Herdenimmunität basierenden Wendepunkt aus. Öffentlich-Rechtliche Panikmache raubt jedermann den Verstand: Allein das Wort "Dunkelziffer" der nicht erkannten Infizierten wird so betont, als sei sie schlimm. Schlimmstenfalls aber wären wir alle schon Teil dieser "Dunkelziffer" und - nichts weiter, als: immun.

Herr Laschet: Lassen Sie sich objektiv briefen und gehen Sie nicht in die Geschichte ein als der, der die Rettung der Republik vertrippelte!

Mit freundlichen Grüßen

Joachim Baum

¹ http://leak6.de/yt-reuploads/2020-04-20%20Jens_Bernert-120_Expertenstimmen_zu_Corona.pdf